



## POLIZEI SACHSEN-ANHALT

Polizeiinspektion  
Magdeburg

**Polizeirevier Börde**  
-Öffentlichkeitsarbeit-

Bereich - Zentrale Aufgaben  
Beauftragte für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Seidemann, POKin  
Telefon: 03904-478 192  
presse.prev-bk@polizei.sachsen-  
anhalt.de

# POLIZEIMELDUNG

Nr. 179 / 7. Juli 24

### Kriminalitätslage

#### **Raub unter Anwendung eines Teleskopschlagstocks**

*39326 Wolmirstedt, Bahnhofstraße, 06.07.2024, 18:52 Uhr*

Der Geschädigte fuhr mit dem Bus zur Haltestelle „Bahnhofstraße“ und stieg am dortigen Busbahnhof in Wolmirstedt aus. Er traf auf eine vierköpfige Personengruppe und unterhielt sich mit einer Person. Der Geschädigte wurde während der Gesprächsführung von einer weiteren Person aus der Gruppe unvermittelt mit einem Teleskopschlagstock angegriffen. Am Boden liegend, wurde der Geschädigte weiter geschlagen. Ein Täter forderte die Herausgabe seines Mobiltelefons. Nach der Übergabe Telefons entfernte sich die Personengruppe in Richtung Parkstraße. Die Täter konnten im Rahmen der Fahndungsmaßnahmen nicht aufgegriffen werden. Aufgrund der erlittenen Verletzungen wurde ein Rettungswagen zur medizinischen Erstversorgung hinzugezogen. Der Geschädigte wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Am Tatort wurden Spuren gesichert.

Gerikestraße 68  
39340 Haldensleben  
Telefon (03904) 478-0  
Telefax (03904) 478-290

[www.polizei.sachsen-anhalt.de](http://www.polizei.sachsen-anhalt.de)

Ein entsprechendes Strafverfahren wegen schweren Raubes wurde eingeleitet. Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Sachverhalt machen können, werden gebeten sich bei dem Polizeirevier Börde in Haldensleben unter der Telefonnummer 03904/478-0 oder elektronisch über das E-Revier der Polizei Sachsen-Anhalt zu melden.

## **Körperverletzung und tätlicher Angriff auf eine Polizeibeamtin**

*39164 Klein Wanzleben/ OT Zuckerdorf, Schwimmbad, 06.07.2024, 23:41 Uhr*

Eine Besucherin des Schwimmbadfestes in Klein Wanzleben meldete dem Notruf der Polizei eine körperliche Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen. Die Beamten vom Polizeirevier Börde konnten auf dem Festgelände eine stark alkoholisierte Frau und zwei Geschädigte feststellen. Zwischen den Parteien kam es zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung. Infolgedessen trat die alkoholisierte Beschuldigte dem Geschädigten zwischen die Beine und schlug der zweiten Geschädigten zweimal ins Gesicht. Nachdem die Polizeibeamten die Beschuldigte vom Festgelände verwiesen und einen Platzverweis aussprachen, griff die Beschuldigte eine Polizeibeamtin mit einem Schlag tätlich an. Weitere Angriffe konnten durch die Beamten verhindert werden. Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzung und tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte wurde eingeleitet.

## **Verkehrslage**

### **Fahren unter dem Einfluss von berauschenden Mitteln**

*39164 Wanzleben, Lindenpromenade, 07.07.2024, 04:00 Uhr*

Während der Streifentätigkeit stellten die Polizeibeamten vom Polizeirevier Börde einen PKW in der Ortslage Wanzleben fahrend fest und führten eine Verkehrskontrolle durch. Im Rahmen der Kontrolle wurde bei dem Fahrer ein Drogen-Vortest durchgeführt, welcher positiv auf Kokain reagierte. Es wurde eine Blutprobenentnahme im Krankenhaus durchgeführt und ein entsprechendes Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

### **Geschwindigkeitskontrollen**

*39179 Barleben, Ebendorfer Chaussee i.R. Ebendorf, 06.07.2024*

In den Mittagsstunden führten die Polizeibeamten Geschwindigkeitskontrollen in Barleben in der Ebendorfer Chaussee auf Höhe der Steinfeldstraße durch. An der Messstelle gilt die erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Insgesamt passierten in einer Messstunde 60 Fahrzeuge die Ortslage. Sieben Fahrzeuge überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit. Der schnellste Fahrzeugführer befuhr die Ebendorfer Chaussee mit 80km/h.

i.A.

POK Neumann